

Fraunhofer Umsicht: Lassen sich Biokunststoffe recyceln?

(07.09.2018) Biokunststoffe gelten als nachhaltige Alternative zu Kunststoffen aus Erdöl. Doch das Potenzial von Biokunststoffen wird erst dann vollständig ausgeschöpft, wenn es gelingt, diese zu recyceln.



Das Positionspapier vom Fraunhofer Umsicht gibt Antwort auf die Frage: Lassen sich Biokunststoffe recyceln?

Lebensmittelverpackungen, z. B. für Obst und Gemüse, könnten bald häufiger aus nachhaltigeren Kunststoffen hergestellt werden. Am 1. Januar 2019 tritt das neue Verpackungsgesetz in Kraft. Dadurch werden Anreize geschaffen, Produkte aus recyclingfähigen Kunststoffen und nachwachsenden Rohstoffen in Verpackungen einzusetzen. Damit könnte sich der Biokunststoffanteil am gesamten Kunststoffmarkt erhöhen. Bislang liegt er bei nur 0,6 Prozent. Der Großteil davon wird in Verpackungen genutzt, weitere Einsatzbereiche sind Konsumgüter, Landwirtschaft, Textilien oder Elektronik.

Biokunststoffe sind biobasiert, bioabbaubar oder beides. Das Material scheint also ein idealer Kandidat, um unsere Verpackungen nachhaltiger zu gestalten. Der Beitrag von Biokunststoffen zu dieser Entwicklung kann jedoch nur vollständig ausgeschöpft werden, wenn es gelingt, das Material im Wertstoffkreislauf zu führen.

Lösungen für optimale Kreislaufführung von Biokunststoffen

Im neuen Positionspapier »Recycling von Biokunststoffen« haben Experten vom Fraunhofer Umsicht die Materialgruppe der Biokunststoffe genauer betrachtet und fragen: Sind Biokunststoffe kreislauffähig? Die Wissenschaftler beantworten diese Frage grundsätzlich mit »ja«. Es müssen aber noch technisch, ökonomisch und ökologisch sinnvolle Lösungsansätze entwickelt und etabliert werden. Nur so lässt sich der Anteil nachhaltiger Kunststoffe in unserer Wertschöpfungskette sinnvoll steigern. In der Verantwortung stehen: Materialentwickler und -designer, Hersteller von Kunststoffprodukten, Haushalte zur Sortierung, Logistik- und Transportsysteme sowie Recycling-unternehmen.

www.umsicht.fraunhofer.de

[Zurück](#)